

Zu TOP 7, DS-Nr. 2020/0486

Städt. Troisdorf  
der Bürgermeisters  
Eing. 27. Mai 2020

TOP-Nr.: 8

**FRAKTION REGENBOGEN-PIRATEN-TROISDORF**  
RATHAUS, Kölner Str.176, 53840 TROISDORF  
Tel.:02241-900765 / Fax:02241-900766 / E-Mail: regenbogenpiraten@troisdorf.de

25.5.2020

Herrn  
Bürgermeister Jablonski  
- im Hause -

Betreff: nächste Sitzung des HaFi/ Rates am 2.6.2020  
hier: ANTRAG zur Namensgebung von Straßen/ Plätzen im S 195

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
wir bitten um Aufnahme des nachfolgenden Ergänzungs-/ Erweiterungsantrags zu TOP 7 der o.a. Sitzung:

**Straßenbenennung im S 195 (TOP 7)**

**Beschlussentwurf:**  
Der HaFi in Vertretung des Rates benennt die 3 Straßen im S 195 nach Nelly-Sachs, Hildegard Knef und Pina Bausch sowie den Quartiersplatz nach Marlene Dietrich und beschließt gleichzeitig die Anbringung von Zusatzschildern, die neben Geburts- und Todesdatum den Wirkungskreis der Frauen qualifiziert darstellen.

**Begründung:**  
Die vier genannten Frauen sind alle weit über die Grenzen der Bundesrepublik Deutschland hinaus bekannt und genießen teilweise bis heute Weltruhm. Eine Ehrung posthum durch Straßenbenennung/ Quartiersplatzbenennung im S 195 ist alternativlos.

Nelly Sachs (eigentlich *Leonie Sachs*; geboren am 10. Dezember 1891 in Schöneberg, gestorben am 12. Mai 1970 in Stockholm) war eine jüdische deutsch-schwedische Schriftstellerin und Lyrikerin. 1966 verlieh das Nobelpreiskomitee ihr – gemeinsam mit Samuel Joseph Agnon – den Nobelpreis für Literatur „für ihre hervorragenden lyrischen und dramatischen Werke, die das Schicksal Israels mit ergreifender Stärke interpretieren“.

Hildegard Frieda Albertine Knef (\* 28. Dezember 1925 in Ulm; † 1. Februar 2002 in Berlin) war eine deutsche Schauspielerin, Synchronsprecherin, Chansonsängerin und Autorin. Während sie im deutschsprachigen Raum als Hildegard Knef bekannt war, nannte sie sich von 1948 bis circa 1968 außerhalb des deutschsprachigen Raumes Hildegard Neff.

Marlene Dietrich (eigentlich *Marie Magdalene Dietrich*; \* 27. Dezember 1901 in Schöneberg, heute Berlin; † 6. Mai 1992 in Paris) war eine deutsch-amerikanische Schauspielerin und Sängerin. Sie nahm 1939 die Staatsbürgerschaft der Vereinigten Staaten an und unterstützte die US-Truppen während des Zweiten Weltkriegs. Dietrich gilt als Hollywood- und Stilikone und ist eine der wenigen deutschsprachigen Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts, die auch international Ruhm erlangten. Das American Film Institute wählte sie 1999 unter die 25 größten weiblichen Leinwandlegenden aller Zeiten.

Pina Bausch, eigentlich *Philippine Bausch*, (\* 27. Juli 1940 in Solingen; † 30. Juni 2009 in Wuppertal) war eine deutsche Tänzerin, Choreografin, Tanzpädagogin und Ballettdirektorin des nach ihr benannten Tanztheaters in Wuppertal. In den 1970er-Jahren wurde Pina Bausch mit ihrer Entwicklung des Tanztheaters zu einer Kultfigur der internationalen Tanzszene. Sie galt in der Fachwelt als die bedeutendste Choreografin ihrer Zeit.

Mit freundlichen Grüßen Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage

Wolf Roth

Hans Leopold Müller

• federführendes Dezernat/Amt (Vorlagenhersteller) 17/12

• sonstige beteiligte Dez./Ämter (Stellungnahme an federführendes Amt)

• folgenden OE's z.K. 13/01

• Ausschuß/Rat (Schriftführung) Haupt- u. FA / Schmitt-RB

*[Handwritten Signature]*  
f.d.R. H.L. Müller